
Liste der noch nicht begonnenen bzw. noch nicht vertraglich fixierten Projekte/Maßnahmen ab einem Finanzvolumen von 20.000 € im Dezernat I bzw. in den Teilhaushalten 1 und 3

Hinweis:

Untenstehende Liste gibt einen Überblick über jene Projekte/Maßnahmen, für die zum derzeitigen Zeitpunkt noch keine vertragliche Bindung besteht. Aufgenommen sind Projekte/Maßnahmen ab einem Volumen von 20.000 €. In das Feld Anmerkungen sind Erläuterungen zum Projekt einzutragen (sowohl eine inhaltliche Kurzbeschreibung, als auch ggf. eine Erläuterung der Folgen einer Verschiebung oder Streichung des Projekts). Die Kategorisierung des Projekts (Spalte ganz rechts) soll nach dem Gesichtspunkt erfolgen, wie groß ein Schaden für den Landkreis wäre, wenn das Projekt verschoben oder gar gestrichen würde. Die Bedeutung der vier Kategorisierungen sind wie folgt definiert:

A= Diese Projekte sind absolut unverzichtbar bzw. der Schaden bei einer Streichung/Verschiebung wäre immens.

B = Diese Projekte sollten nur im äußersten Notfall bzw. im Falle einer weiteren Zuspitzung der Situation gestrichen oder zeitlich geschoben werden, da im Falle einer Nichterreichung der mit dem Projekt verbundenen Ziele gravierende Nachteile für den Landkreis verbunden wären.

C= Diese Projekte können in der gegenwärtigen Notsituation gestrichen oder zeitlich verschoben werden, wenn man bewusst akzeptiert, dass Ziele dann nicht erreicht werden können.

D = Diese Projekte können aus Gründen fehlender Personalressourcen nicht mehr im Jahr 2020 durchgeführt werden und müssen daher mindestens verschoben oder sogar gestrichen werden.

Lfd. Nr.	Teil-Haushalt	Thema/Projekt	Ergebnis-Haushalt	Finanz-Haushalt	Anmerkung	Kategorie (A,B,C,D)
1	1	Einführung e-Rechnungseingangsworkflow bei den Eigenbetrieben	71.700 €		Es wurde ein Angebot für den EAL bei ITEOS eingeholt. Allerdings sind wir dort in der kommunalen Schlange eingereiht und haben noch keine terminliche Zusage für die Umstellung. Wenn wir an der Reihe sind, sollten wir das Angebot annehmen, um mit diesem Digitalisierungsprojekt nicht noch weiter in Verzug zu geraten (gesetzliche Umstellungspflicht zum 18.04.2020)	B
2	1	Dachsanierung HKS Maulburg	448.500 € 2020 729.560 € 2021 281.060 € 2022 <u>Achtung:</u> 1.167.800 € Fördermittel		Es handelt sich um eine Maßnahme des kommunalen Sanierungsfonds, die bis 2022 abgeschlossen werden muss. Eine Verschiebung könnte zu einem Verlust der Fördermittel in Höhe von 1.167.800 € führen.	A
3	1	Dachsanierung GWS Lörrach Gebäudeteil A	600.000 € 2020 54.000 € 2021 <u>Achtung:</u> 229.000 € Fördermittel		Es handelt sich um eine Maßnahme des kommunalen Sanierungsfonds, die bis 2022 abgeschlossen werden muss. Eine Verschiebung könnte zu einem Verlust der Fördermittel in Höhe von 229.000 € führen.	A
4	1	GWS Rheinfeldern – Ertüchtigung der Decken, Brandschutz & Umbau Verwaltung	550.000 € 2020 400.000 € 2021 311.300 € 2022 <u>Achtung:</u> 635.000 € Fördermittel		Es handelt sich um eine Maßnahme des kommunalen Sanierungsfonds, die bis 2022 abgeschlossen werden muss. Wir haben Teile dieser Maßnahme, die bereits in 2019 geplant war, wegen Personalmangels verschoben. Eine weitere Verschiebung könnte zu einem Verlust der Fördermittel in Höhe von 635.000 € führen.	A
5	1	Haus 1 Flachdachsanierung	895.000 €		Bisher ist lediglich die Grundlagenermittlung erfolgt. Eigentlich dringend notwendig, aber Personalressourcen	B/C

					knapp bzw. andere Themen noch dringender.	
6	1	GWS Lörrach – Aufzugsanlage		230.000 €	Verschieben nach 2022	C
	1	Energetische Sanierung GWS Rheinfeldern		600.000 €	Diese Position ist im April versehentlich in diese Liste gerutscht. Tatsächlich erfolgt diese Maßnahme bereits im Zusammenhang mit dem Bau der neuen Kfz-Werkstätten in Rheinfeldern. Entschuldigung.	--
7	1	BGM: machffit	39.000 € für 2020		KT Beschluss zur Umsetzung aktuell erfolgt. Verschiebung des Starts nach 2021 denkbar. Start am 01.12., um noch bisherige Preiskonditionen zu sichern.	C (bis 30.11.)
8	1	IuK/Organisation: Aktendigitalisierung (Fremdvergabe)	ca. 200.000 €,		Umsetzung ist alternativlos. Digitalisierung wird noch dringender.	A
9	1	WLAN-Erweiterung Entenbad	21.000 €		Sonst kein WLAN im Entenbad	A
10	1	Aufrufanlage Kfz und Führerscheine	2021 ff.:4.500 €	2020: 50.000 €	Jetziges System wird nur noch bis 31.12.2020 supportet	A
11	3	RSE Ausstattung KFZ Ausschreibung, Vergabe und Beschaffung		240.000 € in 2020 1.230.000 € in 2021,	Ausstattung des Neubaus zwingend geboten.	A
12	3	RSE Öffentlichkeitsarbeit	Rd. 64.000 € EMÜ ERGHH		Imagekampagne Berufliche Schulen, wichtig zur Stabilisierung der Schülerzahlen.	B
13	3	RSE Vervollständigung Ausstattung PTA	42.600 € EMÜ ErgHH	60.000 € EMÜ 88.000 €	Vervollständigung der Ausstattung ist geboten; um RSE abzuschließen	B
14	3	MEP- Planung (Medienentwicklungsplanung)	30.000 € EMÜ ErgHH		Fachplaner zur Unterstützung bereits beauftragt;	A

			3.557.875 € (2021-2024) Landesförderung: 2.846.300 € (2021-2024) Delta: 711.575 € (20 % Eigenanteil)		Unterstützung FB PuB sowie SG luK ist auch hier notwendig Hohe Priorität wegen Landesförderung. Bis April 2022 müssen Anträge gestellt werden. Aktuell arbeiten noch alle Schulen an den MEPs weiter	
15	3	Projekt Neubau Erich Kästner Schule		Mittel im Budget P&B: 350.000 € FinHH 2020 1.050.000 jährlich 2023-2025	Zwar noch keine Verträge eingegan- gen, aufgrund Neubau ZKL kann dieses Projekt nicht gestoppt oder verschoben werden.	A
16	1/3	Planungen Sprachheilschule Maulburg		500.000 €		C
17	1/3	Neubau SHS in Maulburg		Ab 2022: 8 Mio.€ FinHH Verschiebung denkbar. Ganztagesange- bot notwendig?	Noch keine Verträge eingegangen, Aktuell als Übergangslösung in Hausen (Miete) sehr gut untergebracht. Ganztagschulkonzept auf Prüfstand. Könnte ggf. noch verschoben werden, allerdings abhängig von der Zustim- mung der Gemeinde Hausen als Ver- mieterin.	C
18	1	Grundstückskauf Maulburg		680.000 €	Verschiebung dann denkbar, wenn Ge- meinde Maulburg einverstanden sein sollte.	C
19	2	Digitales Bauverfahren	96.200 €		Es kommt hier durch abgesagte Be- sprechungen und Abstimmungstermine zu Verzögerungen. Eine Fortführung ist	A

					aber möglich und Vorarbeiten können weiter geleistet werden. Sollte weitergeführt werden.	
20	2	Projekt Koordinator Gesundheitsförderung	100.000 € im Plan (abzgl. 70%iger Zuschuss Bund) <u>also 30.000 € netto</u>		Hier haben wir in der Zwischenzeit einen konkreten Förderbescheid der BZgA erhalten. Das Projekt wird aber dieses Jahr kaum starten können. <u>Eine allgemeine Verschiebung ist leider nicht erfolgt. Es liegen uns bereits Bewerbungen vor. Es wäre die Entscheidung zu treffen, ob man das Projekt komplett abbricht und den Förderbescheid zurückgibt.</u>	<u>C/D</u>
21	2	Konzeption Landkreisfahrzeuge Bevölkerungsschutz	20.000 €		Eine beschlossene Konzeption für die Investitionsplanung für den überregionalen Feuerwehrbedarf sollte Planungssicherheit sowohl für den Landkreis wie auch für die Feuerwehren der Städte und Gemeinden bringen. Siehe dazu auch Investitionen weiter unten. <u>Aktualisierung Mai 2020: Projekt könnte aufgrund freierwerdender Ressourcen im FB Ordnung noch 2020 beginnen. Wäre für weitere Einordnung von Investitionen wichtig, daher Einstufung B.</u>	<u>BD</u>
22	2	Verwahrstelle Schwörstadt – Afrikanische Schweinepest		58.700 € (insb. Beschaffung und Grundwerb - <i>investiv</i>)	Vorbereitungen soweit abgeschlossen. Notwendigkeit besteht weiterhin. Nach der Krise umsetzbar.	A

23	2	Ersatz Geräte Atemschutz- übungsanlage		95.000 €	Die Atemschutzübungsanlage für die Fortbildung der Atemschutzgeräteträger im Landkreis wird soll um den Vorgaben der Unfallkasse zu entsprechen auf den aktuellen technischen Stand gebracht werden. Aktualisierung Mai 2020: Projekt könnte aufgrund freierwerdender Ressourcen im FB Ordnung noch 2020 umgesetzt werden. Aufgrund der Vorgaben der Unfallkasse Einordnung in A.	DA
24	2	Gerätewagen Atemschutz		190.000 €	Der GW-AS (Baujahr 1988) soll aufgrund des fortgeschrittenen Alters ersetzt werden. Aktualisierung Mai 2020: Projekt könnte aufgrund freierwerdender Ressourcen im FB Ordnung noch 2020 beginnen. Investition ist aufgrund des Alters bereits überfällig, daher Einstufung B.	DB
25	2	Abrollbehälter Hochvolt		85.000 €	Dies soll den Feuerwehreinsatz im Bereich E-Mobilität ermöglichen. Aktualisierung Mai 2020: Projekt könnte aufgrund freierwerdender Ressourcen im FB Ordnung noch 2020 beginnen. Einstufung C.	DC
26	2	Lageführung- und Stabssoftware		100.000 €	Der Führungsstab stellt die operativ-taktische Einsatzleitung im Krisen- und Katastrophenfall dar. Hier sollte in diesem Jahr eine digitale Lösung für Lage- und Stabsführung eingeführt werden.	DB

					Aktualisierung Mai 2020: Projekt könnte aufgrund freierwerdender Ressourcen im FB Ordnung noch 2020 beginnen. Aktuelle Lage hat den Bedarf noch einmal verdeutlicht, daher Einstufung B.	
27	2	Investitionen in der ILS, insb. Digitalfunk		(320.000 €), davon 233.000 € Kategorie D (Digitalfunk)	<p>Diese Investitionen stehen im Zusammenhang mit der Einführung des Digitalfunks im Feuerwehrwesen. Die Einführung sollte im Jahre 2020 für die Feuerwehren im Landkreis Lörrach starten.</p> <p>Erläuterung: Hier sind mehrere Teilaspekte zusammengefasst. Notwendige Investitionen zur Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs in der ILS sind teilweise schon durchgeführt worden oder müssen zeitnah erfolgen. Die Einstufung D bezieht sich auf das Projekt Digitalfunk.</p>	A und D
28	4	Kapazitätserweiterung der Garten- und Wiesentalbahn (ZRL-Projekt; Beteiligung Landkreis, Lörrach, Weil a.R., Schopfheim, Maulburg, Steinen)		<p>Landkreisanteil: 2,1 Mio. EUR im Zeitraum 2020 – 2022 (abzgl. noch nicht bestimmbarer Zuschüsse [CH, Bund, Land])</p> <p>weitere finanzielle Beiträge in Folgejahren</p>	<p>15 Minuten-Takt Basel Bad Bf – Lörrach Hbf, neuer Hp ZKL, Ermöglichung ganztägige Durchbindung S5 nach Schopfheim mit Bedienung aller Unterwegshalte</p> <p>unverzichtbar zur verkehrlichen Erschließung Zentralklinikum</p>	A

29	4	Erhaltung K 6332 Inzlingen – Rührberg	250.000 € gemäß Vorlage an UA 08.07.: 360.000 EUR		Deckenerneuerung aus Kreisstraßen- programm 2016 – 2020 Schlechter Gesamtzustand der Kreis- straßen würde bei Verzicht weiter ver- schlechtert; es besteht ein hergebrach- ter Sanierungsstau Folge aus immer weiteren Verschleche- terungen: höherer laufender Betriebs- aufwand und später höhere Sanie- rungskosten	B
30	4	Erhaltung K 6301 OD Pfaf- fenberg	90.000 €		Deckenerneuerung als Nachrücker 2020 aus Kreisstraßenprogramm 2016 – 2020	C (Projekt ge- strichen)
31	4	Investitionen Fuhrpark Stra- ßenmeistereien		609.000 € (inkl. 103.000 € Zu- schuss [Bund, Land])	Vollzug Fuhrparkkonzept Straßenbe- triebsdienst; einige Einzelbeschaffun- gen teilweise unter 20.000 €	B
32	4	Streckenkontrolle; Digitalisie- rung		60.000 EUR	Maßnahme aus Organisationsuntersu- chung FB Straßen sowie Digitalisie- rungsprojekt	C (Projekt ver- schoben)
33	4	Prüfung Bauwerke an Kreis- straßen	50.000 EUR		Pflichtaufgabe nach DIN 1076	A
34	4	Radschnellverbindung Wie- sental (gemeinsames Projekt Land- kreis, Lörrach, Schopfheim, Maulburg, Steinen)	Landkreisanteil: 102.750 EUR über mehrere Jahre zzgl. Aufwand für 1 VZÄ 2020: 63.950 EUR	2021/22: 46.250 EUR	Radschnellverbindung zw. Lörrach und Schopfheim; Landkreis übernimmt Pla- nungsträgerschaft und Koordinierungs- funktion; Förderung von 87,5% durch Bund und Land in Aussicht.	B

					Klärung mit den projektbeteiligten Städten und Gemeinden erforderlich.	
35	4	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ersatzbeschaffung mobile Messtechnik ▪ Anschaffung für kleinteilige Messungen 		100.000 EUR	Bestehende Geräte erhalten keinen Support mehr	<= A
				40.000 EUR	Neue mobile Geräte für kleinteilige Messungen bei beengten Verhältnisse	<= C (Projekt verschoben)
36	4	Dynamische Fahrgastinformation an wichtigen Haltestellen im Landkreis		150.000 EUR Mittel aus 2019 übertragen	Projekt wird förderunschädlich nach 2021 verschoben	D (Projekt verschoben)
37	4	Modellprojekt Interkommunale flächendeckende Wärmeplanung im Landkreis	60.000 EUR		Wärmeplanung für alle Städte und Gemeinden und zugleich Koordinierung als Verbundprojekt; Durchführung durch Energieagentur vorgesehen Gute Aussichten auf Vollförderung ; begleitender Personalaufwand und Kleinbeiträge aus Budget FB Umwelt leistbar	(vrs. keine Kostenrelevanz)
38	4	Sachmittel Klimaschutz	40.000 EUR		PV-Initiative (Budget 50.000 EUR) verlangsamt, da keine Bürgerveranstaltung möglich; für Aufstockungsbetrag (40.000 EUR) vrs. keine ausreichenden Projekte	D (Projekte gestrichen)
39	4	Strukturförderung; Verkehrsprojekte Ländlicher	120.000 EUR; 30.000 EUR		Strukturfördermittel tragen im Ländlichen Raum zu einer Verwirklichung zahlreicher bürgerschaftlicher bzw.	

		Raum (SPD-Antrag "Gesund älter werden")			<p>kommunaler Projekte bei, die den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken, kulturelles Leben fördern und über die kommunalen Entwicklungskonzepte dazu beitragen, dass sich die Städte/Gemeinde zukunftsfähig aufstellen.</p> <p>Mit dem neu im HH 2020 – aufgrund eines SPD-Antrags – eingerichteten Fördertopf zur Mobilität wird dieses strategisch bedeutende Handlungsfeld mit den demographischen und gesundheitspolitischen Herausforderungen des Ländlichen Raums sinnvoll verknüpft.</p> <p>In der ersten Förderrunde (auf KT-TO 20.05.2020) bzw. in der vorbereitenden Antragsbearbeitung sind bereits Anträge mit einem Volumen von ca. 80.000 EUR enthalten.</p> <p>Sämtliche laufende und künftige Projekte werden auf ihre Durchführbarkeit abgeprüft.</p>	Die Projekt-mittel werden stets durch Gremienbe-schluss ver-geben (grds. UA).
40	4	RegioBus Schopfheim– Rheinfelden	553.000 EUR Zuschuss Land und Fahrgelder 325.000 EUR		Maßnahme aus dem Nahverkehrsplan; es liegen bereits Willensbekundungen und Antragstellung vor, die auch bei	A

					Dritten Kosten verursacht haben; seitens des Landes vorgegebene Fristen	
41	4	Nachtfahrten Linie 7300	81.000 EUR		Maßnahme aus dem Nahverkehrsplan; Zusage des Landkreises an das Land, dass neue Spätfahrten der S-Bahn in Zell i.W. ab 12/2020 abgenommen werden	A
42	4	Ergänzende Fahrten Linie 7313	36.000 EUR		Maßnahme aus dem Nahverkehrsplan	B
43	6	Bedarfsgerechter Ausbau Steuerungsfachkraft Pflege aus Sozialstrategie	zusätzliche Personalkosten: 100.000 €, es gibt Einsparpotentiale, geschätztes Einsparpotenzial: 100.000 € jeweils pro Jahr, außerdem nicht monetäre Vorteile für die Bürger		Aufgabe wird 2 VZÄ bislang erledigt Projekt wurde in der Sitzung der Lenkungsgruppe Sozialstrategie am 22.06. vorgestellt und grundsätzlich positiv bewertet. Aufgrund der aktuellen Sachlage kann Umsetzung auf einen späteren Zeitpunkt (2022 oder 2023) verschoben werden.	C
44	6	Prävention im Vorfeld von Leistungen nach dem SGB XII (als Pilotprojekt für 5 Jahre angedacht) aus Sozialstrategie	Zusätzliche Personalkosten (1 VZÄ) läuft die Prüfung, ob die Pflegekassen (Präventionsmittel im Rahmen eines Projektes) und FBS mit unterstützen können Kosten = ca. 80.000 €		Projekt wurde in der Sitzung der Lenkungsgruppe Sozialstrategie am 22.06. vorgestellt. Das Arbeitsergebnis wurde als nachvollziehbar eingestuft, aber es gab weitere Arbeitsaufträge zur Klärung von Fragestellungen. Dies wird bis zur Vorstellung der Ergebnisse in den Herbstsitzungen aufgearbeitet. Prüfung zu einer möglichen Übernahme der Kosten für einen festgelegten Projektzeitraum durch die Pflegekassen	C

					<p>und den Fritz-Berger-Fonds läuft.</p> <p>Beginn wäre vorbehaltlich einer politischen Entscheidung ohnehin erst ab dem Jahr 2021 möglich. Zielsetzung, durch eine frühzeitige präventive Intervention die Abhängigkeit von Hilfen zu verhindern, zu verringern oder zeitlich hinauszuschieben kann dadurch nicht erreicht werden.</p>	
45	6	Integrationsmonitoring Jobkraftwerk	50.000 € oder 60.000 €		<p>Fachprogramm für die Integrationsmanager im kommunalen Bereich und Grundlage für bestimmte Auswertungen des Landkreises über die Integrationsverläufe von Migranten. Bisher durch das Land bis zum 31.08.2020 mit 50.000 € gefördert. Kosten für weitere 2 Jahre = 50.000 € / Kosten für weitere 3 Jahre = 60.000 €.</p> <p>Auf entsprechende Anfrage des Landkreises hat das Land mitgeteilt, dass die Entscheidung über die Fortsetzung der Förderung noch aussteht.</p> <p>Folge bei Streichung: Die Integrationsmanager können in dieser Form keine Meldungen mehr an das Land BW im Rahmen des Paktes für Integration vornehmen. und dem Landkreis würde wegen fehlenden validen Daten die Grundlage für die Planung von weitere integrationspolitische Maßnahmen fehlen.</p>	B

					Vorschlag: Wenn das Land weiter fördert, fortsetzen, wenn das Land aussteigt und der Landkreis künftig die gesamten Kosten zu tragen hat, Einsatz beenden.	
--	--	--	--	--	--	--